

Das heilige Leinentuch und das heiligste Antlitz unseres Herrn Jesu
Christi

Vergißmeinnicht

Illustrierte Zeitschrift der Mariannhiller Mission

Mit Oberhirchlicher Druckerlaubnis und Genehmigung der Ordensobern
Für die Abonnenten des „Vergißmeinnicht“ als Wohltäter unserer Mission werden
täglich im Missionshaus St. Joseph, Reimslingen resp. im Missionshaus St. Paul,
Walbeck, zwei, oft drei heilige Messen gelesen.

Gesegnet von Sr. Heiligkeit Papst Pius XI.

Bezugspreise:

Deutschland	RM 2.—	Italien	Lire 10.—
Einzelbezug	RM 2.40	Österreich	Schilling 3.30
Schweiz	Fr. 3.—	Einzelbezug	4.—
Elzas	Fr. 15.—	Jugoslawien	Dinar 35.—
Belgien	Belga 4.—	Ungarn	Pengo 2.80
Tschechoslowakei	Kc. 20.—	Rumänien	Lei 98.—

Alle Anfragen, Bestellungen, Zahlungen sind zu richten

für Süddeutschland, Tschechoslowakei, Elsass-Lothringen, Italien:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Würzburg, Pleicher-Ring 3

Postcheckkonto Nürnberg 194

für Rheinland, Westfalen und Luxemburg:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Köln, Brandenburgerstr. 8

Postcheckkonto Köln 1 632

für Schlesien und Norddeutschland:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Breslau IX, Sternstr. 52

Postcheckamt Breslau 15 625

für Österreich, Ungarn, Tirol, Vorarlberg, Jugoslawien und Rumänien:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Linz a. d., Steingasse 23 a

Postsparkasse Wien 24 847, Budapest 19 814

für Schweiz und Liechtenstein:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Altdorf (Et. Uri)

Postcheckkonto Luzern VII 187

Das heilige Leichtentuch und das heiligste Antlitz unseres Herrn Jesu Christi

„Eine wichtige Neuerrscheinung dieses Jahres bringt der St. Josephs-Verlag in Reimslingen (siehe Inserat auf dem Umschlag) heraus. Da dieses Jahr in Turin das hl. Leichtentuch wieder gezeigt wird, so darf das Buch auf besondere Beachtung rechnen.“

Das vorliegende Buch gibt im 1. Teil einen geschichtlichen Überblick und eine eingehende Beschreibung des hl. Leichtentuchs. Ein überaus interessantes Kapitel. Dann folgen wir der durch viele, sehr wertvolle Bilder belegten Prüfung der Echtheit des hl. Leichtentuchs, die uns in Spannung hält.

Der 2. Teil behandelt die vielen Abbildungen des hl. Antlitzes Jesu Christi und zeigt sie alle im Bilder. Hier finden wir auch neueste Bilder von Sr. Imelda gemalt. Die hl. Theresia v. K. S. und vom hl. Antlitz wird uns gezeigt als eine innige und wahre Verehrerin des Leidens Christi, besonders des hl. Antlitzes, das ihr Betrachtungsbuch war. Hier hören wir auch das Urteil der Päpste betreffs des hl. Leichtentuchs und des hl. Antlitzes.

Im 3. Teil finden wir Gebete, Lobsänge von großen Verehrern, besonders der hl. Theresia v. K. S., Statuten einer Bruderschaft zu Köln, Abfälle usw.

Die vorliegende Ausgabe ist ein Prachtwerk, sowohl was Inhalt als Ausstattung angeht. Ein wahres Familienbuch; ein Buch für jedes Kloster und für die Verehrer der hl. Theresia v. K. S.

Der Preis des Buches ist für die Heranbildung von Missionspriestern bestimmt. Das Buch erscheint Mitte Februar und kann jetzt schon bestellt werden. Es verdient weiteste Verbreitung.“ P. R.